

Teilzeit-freie Tage

Beitrag von „Volker_D“ vom 17. März 2019 10:27

[Zitat von plattyplus](#)

Und was würdest du als Lehrer sagen, wenn dir der Stundenplaner sagt: "Wir haben in der Woche 68 Schulstunden, an denen ich sie einsetzen kann. Halten sie sich schon einmal grundsätzlich alle privaten Termine frei, weil ich sie in der nächsten Woche in allen 68 Stunden einsetzen könnte." ?

Darf ich dann auch in der Dienstzeit zum Friseur gehen, auch wenn ich da spontan Unterricht haben sollte, schließlich wachsen die Haare ja auch im Dienst? Der Friseur arbeitet nur mit Termin und seine kompletten Öffnungszeiten (auch am Samstag) liegen innerhalb der Verfügungszeit des Stundenplaners.

(Das ist doch eine ganz andere Ausgangslage und hat (fast) nichts mit dem ursprünglichen Thema zu tun. Bitte für neue Fragestellungen einen neues Thema starten?!)

Genau deshalb bekommen bei uns alle Lehrer einen Stundenplan, damit sie sich eben nicht immer bereithalten müssen und planen können. Im schlimmsten Fall sind es für einen Vollzeitkollegen an meiner neuen Schule $28+4=32$ Stunden. An meiner alten Schule hatten wir weniger "Spezialwünsche" und ich konnte die Pläne viel leichter setzen. Da hatte ein Vollzeitkollege im schlimmsten Fall $28+2=30$ Stunden.

Die Frage, welche sich bei diesem Thema dann evtl eher stellt ist: Wie lange im vorraus müssen die Pläne bekannt sein (wenn sie sich so oft ändern). Bei uns hält so ein Plan i.d.R. auch ein halbes Jahr. Wenn ich es hier aber richtig versteh, dann ändert sich der Plan des Fragestellers öfters. Aber auch hier: Wenn dort immer Dienstags Konferenz ist: Also planungssicherer geht es doch gar nicht. Dann legt man Dienstags nicht seine privaten Termine.